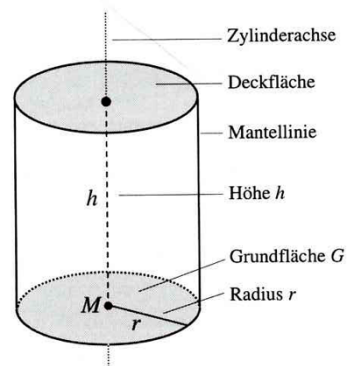
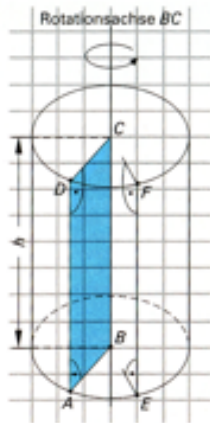


Der Zylinder

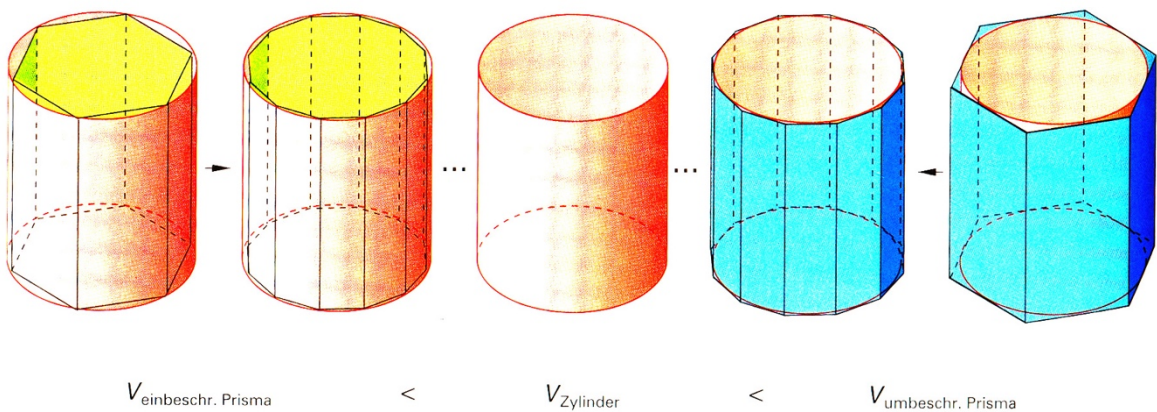
Rotiert ein Rechteck um eine Achse, die eine Rechtecksseite enthält, so erzeugt die Rechtecksfläche einen geraden Kreiszylinder. Die Grund- und Deckfläche des Zylinders sind Kreise. Der Abstand dieser Flächen ist die Höhe des Zylinders.



Volumen des geraden Kreiszylinders:

Für die Volumenbestimmung eines Zylinders werden ihm Prismen mit regelmäßigen Vielecken als Grundfläche ein- und umbeschrieben.

Wird die Eckenzahl immer weiter vergrößert, so nähert sich die Grundfläche der Prismen der Grundfläche des Zylinders.



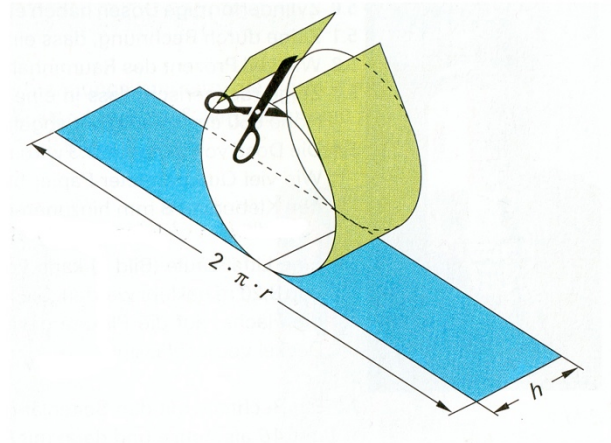
Für das Volumen eines geraden Kreiszylinders mit dem Grundkreisradius r und der Höhe h gilt also:

$$V_{\text{Zylinder}} = G \cdot h = r^2 \cdot \pi \cdot h$$

Oberfläche des geraden Kreiszylinders:

Die Oberfläche eines geraden Kreiszylinders wird von der Grundfläche, der Deckfläche und der Mantelfläche gebildet.

Mantelfläche:



Für die Mantelfläche eines geraden Kreiszylinders mit dem Grundkreisradius r und der Höhe h gilt also:

$$A_{\text{Mantelfläche}} = 2 \cdot r \cdot \pi \cdot h$$

Damit ergibt sich für die Oberfläche eines geraden Kreiszylinders:

$$O_{\text{Zylinder}} = 2 \cdot r^2 \cdot \pi + 2 \cdot r \cdot \pi \cdot h = 2 \cdot r \cdot \pi \cdot (r + h)$$